

## Auszeichnung für das Trauma-Zentrum

**Düren.** Vor sechs Jahren hat die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) überregionale, regionale und lokale Trauma-Zentren zu einem Netzwerk verknüpft mit dem Ziel, schwer verletzten Unfallopfern, so genannten Polytraumapatienten, eine optimale Behandlung zukommen zu lassen. Bei der Gründung des Netzwerkes für die Euregio hat damals das Krankenhaus Düren als regionales Zentrum die Führung im Kreis Düren übernommen. Jetzt ist die Klinik erneut zertifiziert worden. „Die Initiative der DGU hat nachweislich dazu geführt, die Überlebenschancen schwerst verletzter Patienten zu erhöhen“, kommentiert Dr. Uwe Lessing, Oberarzt in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Ein interdisziplinäres Team stellt im Krankenhaus die Aufnahme und Versorgung Schwerstverletzter rund um die Uhr sicher. (sps)